

Die Renteninformation – Eine Evaluation aus verhaltensökonomischer Perspektive

Marlene Haupt

Zusammenfassung: Um die Notwendigkeit und den Umfang einer ergänzenden Altersvorsorge abschätzen zu können, sind im Rahmen der Vorsorgeplanung insbesondere detaillierte Informationen zu den erworbenen Rentenanwartschaften und zur voraussichtlichen Höhe der zukünftigen Rente aus der Gesetzlichen Rentenversicherung relevant. Diese stellt seit 2004 die gesetzliche Renteninformation bereit. Eine empirische Analyse mit SAVE 2011-Daten zeigt, dass das Wissen über den Erhalt des Schreibens zehn Jahre nach der Einführung weit verbreitet und die Renteninformation insgesamt bei den Empfängern gut etabliert ist. Bestimmte Personengruppen befassen sich allerdings insgesamt weniger damit oder lesen die Renteninformation gar nicht. Zudem lässt sich aus der Wahrnehmung der Informationen nur bei wenigen Personen eine Veränderung des Sparverhaltens beobachten.

Abstract: Pension information statement – behavioural economical evaluation

Detailed information regarding pension entitlements from the public pension scheme is essential for individuals to make an informed decision about whether to engage in a supplementary pension plan. For this reason, the German pension authority implemented a pension information statement (*Renteninformation*) in 2004, which is sent annually to all insured members. An empirical analysis of SAVE 2011 data provides evidence that the statement is well known and widely read ten years after its implementation. However, it transpires that certain groups prove to be more difficult to inform as they don't read the information thoroughly or sometimes not at all. In addition to that, few people seem to have changed their savings behaviour as a result of receiving and reading the statement.